

Das Buch des Drachen

Es war einmal ein ganz altes Buch namens Drachenauge.

Es hieß so, weil auf dem Buch ein großer Kristall war, der aussah wie ein Auge von einem Drachen.

Es gab da nämlich einen großen bösen Drachen, der lebte in diesem Buch.

Wenn das Buch zu war, hatte man seine Ruhe, denn dann schlief der Drache.

Wenn das Buch aber aufgeschlagen wurde, belegt sich der Himmel mit dunklen Wolken und es entstand ein großer, böser, schwarzer Drache mit roten, funkelnden Augen.

Er zerstörte Alles, was ihm in den Weg kam.

Viele Ritter versuchten schon, das Buch zu schließen, aber bevor sie es konnten wurden sie schon verkokelt und starben!

Deswegen liegt dieses Buch nun schon seit 600 Jahren offen auf dem alten Baumstumpf herum.



Von Vivienne Precht, 9 Jahre